Venti-Lack 3in1

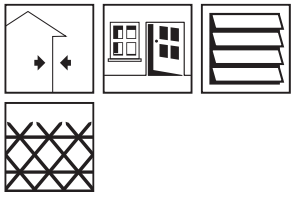
Lösemittelbasierter, deckend pigmentierter Alkydharzlack zur Grund-, Zwischen- & Schlussbeschichtung

Farbton	Verfügbarkeit				
	Anz. je Palette	672	200	96	22
	Größe / Menge	**3 x 0,75 l**	**2 x 2,5 l**	**1 x 5 l**	**20 l**
	Gebinde-Typ	Eimer W	Eimer W	Eimer W	Eimer W
	Gebinde-Schlüssel	01	03	05	20
	Art.-Nr.				
weiß (RAL 9016)	2705	■	■	■	
Sonderfarbtöne*	2709	■	■	■	■
*Mindestabnahme 0,75 l					

Verbrauch

Ca. 50 - 70 ml/m² je Arbeitsgang

Anwendungsbereiche



- Holz innen und außen
- Maßhaltige Holzbauteile: z. B. Fenster und Türen
- Begrenzt maßhaltige Holzbauteile: z. B. Klappläden, Profilbretter, Gartenhäuser
- Nicht maßhaltige Holzbauteile: z. B. Zäune, Fachwerk, Carports, Holzverschalungen
- Grund-, Zwischen- und Schlussbeschichtung
- Biozidfreie Schlussbeschichtung auf imprägnierten Hölzern, z. B. Gartenmöbel
- Auch als Überholungsanstrich
- Nicht für Beschichtung von Bodenflächen (Terrassen, Holzdecks usw.) geeignet

Eigenschaften

- Hoher Festkörperanteil (High-Solid) für hohe Deckkraft
- Blockfest (gem. Richtlinie HO.03)
- Aromatenfrei
- Vergilbungsarm
- Leichte Verarbeitung
- Gute Kantenabdeckung
- Wetterfest und feuchtigkeitsregulierend
- Isolierend gegenüber Holzinhaltsstoffen

Produktkenndaten

Bindemittel	Alkydharzkombination
Dichte (20 °C)	1,20 ± 0,05 g/cm³
Geruch	Charakteristisch
Glanzgrad	Seidenglänzend

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

Zertifikate

- **DIN EN 71-3 "Migration bestimmter Elemente"**

Mögliche Systemprodukte

- **Holzschutz-Grund* (2066)**
- **Holzschutz-Creme farblos (2714)**
- **Hirnholzschutz (1900)**

*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen!

Arbeitsvorbereitung

Anforderungen an den Untergrund
Maßhaltige Holzbauteile: Holzfeuchtigkeit 11 - 15 %
Begrenzt und nicht maßhaltige Holzbauteile: Holzfeuchtigkeit max. 18 %
Der Untergrund muss sauber, staubfrei und trocken sein.

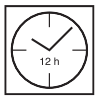
Vorbereitungen
Schmutz, Fett und lose Altanstriche restlos entfernen.
Intakte Altanstriche gründlich anschleifen.
Vergraute und verwitterte Holzoberflächen bis auf den tragfähigen Untergrund abschleifen.
BFS-Merkblatt Nr. 18 „Beschichtungen auf Holz und Holzwerkstoffen im Außenbereich“ beachten.
Holz im Außenbereich, das vor Fäulnis und Bläue geschützt werden soll, mit Holzschutz-Grund* vorbehandeln (*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen!).

Verarbeitung

Verarbeitungsbedingungen
Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +5 °C bis max. +25 °C.

Material gut aufrühren.
Streichen oder Rollen.
Nach Trocknung weitere Anstriche vornehmen.
Angebrochene Gebinde gut verschließen und möglichst bald aufbrauchen.

Verarbeitungshinweise



Durch Anlegen von Probeflächen ist die Verträglichkeit, Haftung und die Isolierwirkung mit dem Untergrund zu prüfen.
Die unteren Hirnholzflächen hinterschneiden, um eine Tropfkante zu erhalten.
Zum Schutz vor Feuchtigkeit sollten Hirnholz- und Schnittflächen mit Hirnholzschutz zweimalig vorgestrichen werden.
Alkydharzsysteme zeigen auf nicht mit Tageslicht belichteten Flächen, z.B. den Innenseiten von Fenstern und Außentüren, besonders auch in den Falzen, eine mehr oder weniger stark ausgeprägte Dunkelvergilbung.
Brillante, intensive Farbtöne, z.B. gelb, orange, rot usw. können durch die verwendeten Pigmente von Natur aus ein geringeres Deckvermögen aufweisen. Es empfiehlt sich deshalb, bei diesen Farbtönen entweder einen ähnlichen, besser deckenden Farbton vorzustreichen oder einen weiteren Anstrich im gewünschten Farbton vorzunehmen.
Bei der Verarbeitung in der Werkstatt oder in geschlossenen Räumen für gute

Luftumwälzung und Frischluftzufuhr sorgen.
Während der Verarbeitung/Trocknung Flächen vor Regen, Wind, Sonneneinstrahlung und Tauwasserbildung schützen.

Trocknung
Staubtrocken: ca. 4 Stunden
Grifffest: ca. 6-8 Stunden
Überstreichbar: ca. 12 Stunden

Praxiswerte bei 20 °C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit.
Bei tieferen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit oder Überschreitung der max. Schichtstärke kann sich die Durchtrocknung wesentlich verzögern!
Längere Trocknungszeiten können die Isolierwirkung verbessern.

Verdünnung
Verarbeitungsfertig

Hinweise

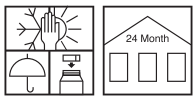
Der endgültige Glanz stellt sich ca. 2-3 Wochen nach der Verarbeitung ein.
Farbtonabhängig können leichte Abweichungen im Glanzgrad auftreten.
Bei gehobelter Lärche und besonders harzhaltigen Nadelhölzern kann es, insbesondere bei liegenden Jahrringen, Ästen und harzreichen Spätholzzonen, zu einer verminderten Haftung und Bewitterungsfähigkeit des Anstrichs kommen. Hier muss mit verkürzten Wartungs- und Renovierungsintervallen gerechnet werden. Abhilfe ist hier nur durch Vorbewitterung oder sehr grobem Holzschliff (P80) gegeben. Bei diesen Hölzern ist bei sägerauer Ausführung mit deutlich längeren Wartungs- und Renovierungsintervallen zu rechnen.

Arbeitsgeräte / Reinigung

Naturborsten-Pinsel, Mohairrolle, Schaumstoffrolle

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Verdünnung & Pinselreiniger reinigen.
Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.

Lagerung / Haltbarkeit



Im ungeöffneten Originalgebinde kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert mind. 24 Monate.

Sicherheit / Regularien

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

GISCODE

BSL10

Entsorgungshinweis

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Ausguss leeren.

Deklaration gemäß VdL-RL 01

Produktgruppe: Alkydharzlack, aromatenfrei
Inhaltsstoffe: Alkydharz, Polyacrylatharz, Titandioxid, Eisenoxidpigmente, Organische Pigmente, Kaolin, Kieselsäure, Talkum, Aliphaten, Antiabsetzmittel, Netzmittel, Trockenstoffe (Sikkative), Verdickungsmittel, Antihautmittel, Mattierungsmittel

VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG)

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat.A/d): max. 300 g/l (2010).
Dieses Produkt enthält < 300 g/l VOC.

VOC
Kat. A/d
2010: 300g/l
max.: 300g/l

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden, dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.